

Elternbrief

September
2018



Liebe Eltern,

den Start ins neue Kindergartenjahr haben wir erfolgreich geschafft. Wir begrüßen die neuen Kinder in den Krippen- und Elementargruppen, die neuen Erzieherinnen Amryl, Yasmin im Gruppendienst und Isabella von Wolff ganz herzlich in unserem pädagogischen Team.

Der Einstieg in unseren pädagogischen Alltag brachte auch den Beginn der drei neuen BaSchuKi-Gruppen mit sich. Das Mann-Power-Team Marcel, Matthias und Jan startete im September mit dem Vorschulprogramm und sie erkunden seitdem die Bereiche Mathematik, Sport, Naturwissenschaften und viele weitere. Hierbei werden Wissensinhalte vermittelt, die auf das Alter der zukünftigen Schülerinnen und Schüler sowie die Eingangsvoraussetzung für die Grundschule zugeschnitten sind.

Nach der Golden Week wird unsere Kindergartengemeinschaft weiter wachsen, sodass die Gruppenstärke stetig auf ihre Sollgröße zugeht. Ebenfalls nach der Golden Week dürfen wir bei den Monden Yasmin Schmitt begrüßen, die unser Team weiter komplettiert.

Unsere Gruppenaktivitäten sind in der ersten Kindergartenjahreshälfte vom Ankommen und Kennenlernen der alten und neuen Kinder, dem Kennenlernen

der neuen Erzieherinnen und Erzieher, dem Erforschen der Räumlichkeiten sowie dem Einstieg in die Routinen geprägt. Die 3- bis 6-jährigen Kinder forschen in der Forscherzeit montags bis mittwochs, jeweils von 09.30 bis 11.00 Uhr. Der Donnerstag ist unser Gruppentag. Hier finden Gruppen- oder Partnergruppenangebote im eigenen Gruppenraum statt.

Während des Vormittags finden weiterhin DaZ-, Chinesisch- oder Englischangebote statt. Die chinesische Sprache wird dabei stetig durch die Assistentinnen weitervermittelt, die mit allen Kindern Chinesisch sprechen.

Freitags ist bei uns Wadtag. Wir fahren in der Früh mit unseren Schulbussen in den Forest Park, genießen die Zeit im Grünen – mal mit mal ohne Elterncafé – und kommen zur Mittagszeit in den Kindergarten zurück. Denken Sie hierbei auch gerne an waldgerechte Kleidung.

Termine im Oktober

18. Oktober

Vorlesepaten 14 bis 15 Uhr

19. Oktober

Eltern-Infomorgen: Sprachentwicklung, Sprachbildung und Deutsch als Zweitsprache

25. Oktober

Puppentheater

Unsere interdisziplinären Förderangebote und DaZ (Deutsch als Zweitsprache) bieten allen Kindern mit Förderbedarf eine großartige Gelegenheit, unter anderem ihren Sprachwortschatz oder ihre Grammatik unter fachkundiger Begleitung zu entwickeln. Hierbei finden alltagsintegrierte und Kleingruppenfördereinheiten statt. Besuchen Sie hierzu gerne unsere Sprachinfoveranstaltung.

Geprägt war das neuangefangene Kindergartenjahr gleich zu Beginn auch vom Fotografen, vom BaSchuKi-Infomorgen sowie vom konstituierenden Elternabend. Leider nahmen an diesem Elternabend weniger als die Hälfte aller Eltern teil, was die Wahl der Elternvertretung teilweise deutlich erschwerte. Als Elternteile bitte ich Sie, die Verantwortung für Erziehung eben auch durch die Teilnahme an Elternabenden wahrzunehmen und sich aktiv in die Mitgestaltung unseres Kindergartens einzubringen. Sei es durch die selbstverständliche Teilnahme am Elternabend, durch die Wahl zum Elternvertreter/-in oder auch durch das Engagement als Lesepate/-in (Auskunft erteilen Felicitas und Sandy) Bücher vorzulesen. Sie sind jederzeit herzlich willkommen, aktiv die Schulgemeinschaft mit Ihren Erfahrungen und Ressourcen (zum Beispiel Betriebsbesichtigungen etc.) zu bereichern. Tauschen Sie sich hierzu auch gerne auf den Elterncafés oder beim Teetreff aus.

Zum Ende des Elternbriefes möchte ich die Gelegenheit nutzen, sofern Sie mich noch nicht auf dem Elternabend im September kennenlernen konnten, mich Ihnen vorzustellen. Seit August dieses Jahres bin auch

ich als Kindergartenleiter ein neuer Teil der Schulgemeinschaft und verrete im Rahmen der Schulleitung die Interessen des Kindergartens. Zuvor durfte ich knapp fünf Jahre eine Kindertagesstätte in der schönen Hansestadt Lübeck leiten und die Lebensqualität des Nordens genießen mit Sonne, Strand und Meer. Die Wiederkehr als Sozialarbeiter in den frühkindlichen Bildungsbereich nach mehreren Jahren im Jugendamt im Allgemeinen Sozialen Dienst war ein Herzenswunsch und ist auch nach fünf Jahren mit steigenden Herausforderungen der richtige Schritt gewesen. Nach vielen Auslandsbesuchen, -erfahrungen und -eindrücken, nach vielfältigen pädagogischen Arbeitsfeldern freue ich mich, gemeinsam mit meinem Team den anstehenden Umzug nach Yangpu zu gestalten. Die dortigen räumlichen Bedingungen sind ein Quantensprung für unseren Kindergarten und werden durch die Trennung der Gruppen- und Funktionsräume, durch die hervorragende bauliche Ausstattung und auch durch das „grüne“ Umfeld vielfältiges, neues und pädagogisches Arbeiten ermöglichen. Dafür planen wir derzeit die Räume und Anschaffungen und werden im kommenden Jahr das Konzept auf dem anstehenden pädagogischen Tag neu überarbeiten.

Freuen Sie sich mit uns gemeinsam auf die Planungszeit im Sinne von: Vorfreude ist die schönste Freude. Schauen Sie sich gerne auf unserer Homepage die neuen Videos zum Naubau an. Wir dürfen auf Tolles, Neues und Großes in vielerlei Hinsicht gespannt sein.

Herzliche Grüße,
Dennis Grothe





Aus dem Gruppenleben

Mittlerweile sind neun der insgesamt elf Kinder in der Blitzgruppe angekommen. Wir freuen uns sehr Scarlett, Leo, Song Yu, Elina, Jonas und Justus bei uns willkommen zu heißen. Hugo, Mato und Anuk sind unsere großen Helfer und nehmen ihre neuen Freunde mit auf Entdeckungsreise. Gemeinsam haben wir den Gruppenraum der Blitze erobert, das Stadion und die Bücherei sowie kleine Spaziergänge gemacht, um das ganze Schulhaus kennenzulernen. Spielzeug wurde getestet und verschiedene Materialerfahrungen konnten mit Kork oder Knete gesammelt werden. Gemeinsam haben wir eine tolle Wand für unsere Geburtstagskalender aus individuell gestalteten Zügen erstellt. Mit zunehmender Sicherheit wuchs unser Bewegungsumfeld und auch das Bällebad und Außenspielgelände wurden erobert. Wir freuen uns auf ein tolles Jahr mit allen alten und neuen Blitzen.



Aus dem Gruppenleben

Nach den Sommerferien hatten sich die Mondkinder viel zu erzählen. Alle hatten aufregende Ferien zusammen mit der Familie verbracht. Dabei wurde schnell klar, dass es auch viel, viel Eis gegeben hatte. Deshalb ergaben sich die Fragen, ob Eis warm oder kalt ist, ob es fest ist und wie es fest wird. So kamen wir auf die Idee, dass man versuchen könnte selbst Eis zu machen. Gesagt getan. Wir haben Wasser und Früchte eingefroren, um durch dieses naturwissenschaftliche Experiment zu sehen, was passiert. Ebenso wurde Wasser mit Farbe gemischt, um zu testen, ob man damit auch malen kann. Anfang September haben wir Runa bei uns in der Mondgruppe begrüßt. Die älteren Kinder haben ihr dabei geholfen die Spielmöglichkeiten und den Raum zu entdecken. Gerne helfen sie ihr jetzt im Alltag, helfen ihr bei verschiedenen Abläufen und unterstützen sie. Auch im Umgang untereinander während des Spiels kann man sehen, welche sozialen und emotionalen Kompetenzen die Kinder miteinander erproben und weiter ausbauen.





Aus dem Gruppenleben

Einiges ist passiert in den ersten Wochen des neuen Schuljahres. Zum einen hat unsere Gruppe wieder Zuwachs bekommen. Wir durften schon Karl (4 Jahre alt) und Ina (2 Jahre alt) begrüßen. Zum anderen freuen wir uns auf Georgia (3 Jahre alt), die voraussichtlich ab Oktober unser neues

Regenbogenkind sein wird. Der neue Regenbogen-Gruppenraum wurde von allen Kindern mit großem Interesse begutachtet und entdeckt. Auch die Musikinstrumente wurden ausprobiert und schon im Morgenkreis eingesetzt. In den letzten Wochen haben wir begonnen uns mit den Jahreszeiten zu beschäftigen. Dazu haben die Kinder eine Jahresuhr gebastelt und den verschiedenen Jahreszeiten verschiedene Themen zugeordnet. Die Krönung des Jahreszeitenthemas sind die Jahreszeitenbäume, die jedes Kind für sich gebastelt hat und neben der Förderung der Feinmotorik auch Wissen über die Jahreszeiten und ihre Eigenschaften vermittelt wurde.



Aus dem Gruppenleben

Die Sternengruppe hatte im Juni viele Kinder in die Schule verabschiedet. Daher haben sie mit Freude heimlich von der Bibliothek aus die Einschulungsveranstaltung verfolgt. Das war ganz schön spannend. Dies hat den Kindern den Abschied erleichtert und sie auf eine Veränderung der Gruppenkonstellation eingestimmt. In der Schule entdecken sie ebenfalls immer wieder gerne neue Ecken für sich. Dachterrasse, Piazza, Bibliothek oder Klassenraum – kein Ort ist vor uns sicher. Auch unsere neuen Kinder teilen diese Entdeckungsfreude. Den ersten Besuch aus dem Schulgebäude gab es auch bereits, als unser Gruppenbild für die Homepage erstellt wurde. In diesem Schuljahr befindet sich die Sternengruppe im Rhythmiksalon. Beim Nutzen der Instrumente üben wir uns aktuell darin, Rücksicht auf das Geräuschempfinden anderer Menschen zu nehmen.



Geburtstage

Julian, Jonathan, Colleen und Johannes

Neue Kinder

Colleen, Emma und Johannes

Wolken



September
2018

Aus dem Gruppenleben

Die Wolkengruppe ist in den Sommerferien vom Labor ins Theater umgezogen. Dort hat sich viel verändert und es gab für die Kinder einiges zu entdecken. Besonders der neue Bauwagen mit den verschiedenen Holzbausteinen in Form von Säulen, Brücken, Dreiecken, Quadraten usw. stellt eine Herausforderung für die Kinder dar. Es ist auch gar nicht so einfach mit diesen mathematischen Formen ein hohes Gebäude zu bauen, das nicht gleich einstürzt. Aber auch die Superhelden und Prinzessinnen sind ein großes Thema. Jeden Tag schlüpfen die Kinder in diese Rollen, um die Welt aus einer anderen Perspektive zu betrachten. Seit dem Probefeueralarm stellt sich für die Kinder nun die Frage, ob Supermann und Co auch ein Feuer löschen können und wie das genau geschehen würde? Das ist eine von vielen Fragen, die uns bestimmt in den nächsten Wochen noch beschäftigen wird.



Geburtstage

Kai, Luca und Ian

Neue Kinder

Sonja, Lisa, Simon und Kria



Sonnen



Aus dem Gruppenleben

Die Sonnengruppe begann das neue Kindergartenjahr mit viel Schwung und Elan. Während der ersten Wochen standen insbesondere die Bildung einer starken Gruppengemeinschaft sowie das Kennenlernen des neuen Raumes sowie der neuen Materialien im Vordergrund. Beim Spielen unserer neuen Gesellschaftsspiele wurden Kontakte vertieft, Ferienerlebnisse ausgetauscht und Regelkenntnisse erworben. Der Höhepunkt des Septembers war das Gestalten eines gemeinsamen Gruppenkunstwerkes, welches nun unser Atelier schmückt. Alle Kinder haben sich an diesem Werk beteiligt und konnten dabei ihre Wünsche und Ideen frei einbringen, sodass ein interessantes und buntes Bild entstand, welches uns durch das Jahr begleiten wird.



Geburtstage

Gwendolin, Mia, Julian, Pablo und Dehua



Aus dem Gruppenleben

Endlich ist es soweit. Die Windkinder durften nach den Sommerferien endlich das Labor als neuen Gruppenraum beziehen. Sofort wurde geforscht, entdeckt und alles ausgiebig erkundet. Die Kinder haben mit tollen eigenen Ideen und mit Hilfe von Büchern geholfen, Forschertabletts zu kreieren und zu bestücken. Jedes Forschertablett bietet eine eigene Lernerfahrung, wie zum Beispiel das „Farbmischtablett“, welches zum einen die Feinmotorik durch die Benutzung der Pipetten schult und zum anderen die Lernerfahrung ermöglicht, welche Farben beim Mischen der Grundfarben entstehen. Zudem freuen wir uns Hanna, Amelie und Thomas als neue Windkinder zu begrüßen. Die drei haben sich hervorragend eingelebt und sind bereits ein fester Teil unserer Gruppe.



Geburtstage

Mishale und Anneke

Neue Kinder

Thomas, Hanna und Amelie

Aus dem Gruppenleben

Nach den Sommerferien begrüßten wir zunächst ganz herzlich Zoe, eine neue Sternschnuppe in unserer Gruppe. Die „Baustelle“, der neue Gruppenraum, wurde von den Kindern ausgiebig erforscht. Dabei hatten die Kinder besonders viel Spaß beim Sägen und Hämmern an der Werkbank. Auch starteten wir mit einem neuen Projekt zum Thema „Gefühle“, dass wir anhand des Buches „Der Grüffelo“ von Julia Donaldson in den nächsten Wochen thematisieren. Nachdem wir die Geschichte gelesen, mithilfe von Erzählkarten nacherzählt und über die in der Geschichte auftretenden Emotionen gesprochen haben, wurden die Kinder kreativ beim „Grüffelo -Theater“. Ein ausreichend ausgeprägter Emotionswortschatz hat eine große Bedeutung für die Fähigkeit zur



Kommunikation über Gefühle, was sich positiv auf die sozialen Kontakte von Kindern und auch auf die Bindungsfähigkeit auswirken kann.



Schneeflocken



September
2018



Aus dem Gruppenleben

Zurück aus den Ferien freuen wir uns nicht nur uns wieder zu haben, sondern begrüßen auch drei neue Schneeflockenkinder, Tyana, Nora und Sofia Marie. Die Gruppe hat sie schnell in ihrer Mitte aufgenommen, ihnen geholfen sich zurechtzufinden und schnell Freundschaft geschlossen. Sehr aufregend in diesem Jahr ist, dass die Schneeflocken das erste Mal BaSchuKi's haben und diese sind sehr stolz, sich gemeinsam mit Matthias vielen neuen Aufgaben zu stellen. Aber auch die jüngeren Kinder entdeckten den umgestalteten Raum neu und freuten sich über den neuen Theaterbereich. Zum Mondfest haben wir uns mit dem Bilderbuchkino und einem Theaterstück vorbereitet. Als Abschluss gestalteten wir selbstgebackene

Mondkekse und eine nachgestaltete Geschichte.



Geburtstage

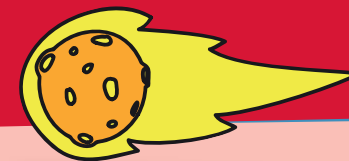
Hanna, Tyana, Hanke und Lorenz

Neue Kinder

Tyana, Nora und Sofia Marie



Kometen



Aus dem Gruppenleben

Gut gelaunt kamen die Kometenkinder im August aus den Sommerferien wieder. Geburtstage wurden (nach-)gefeiert und Adrian sowie Lukas als neue Kometenkinder in der Gruppe aufgenommen. In den ersten Tagen bastelten wir kleine Kometen, die nun unseren Gruppenraum verschönern.

Dadurch kamen die Kinder auf die Idee, sich noch mehr mit dem Weltall zu beschäftigen. Wir liehen uns Bücher aus der Bibliothek zum Thema aus, um uns ein größeres Wissen zu diesem Thema anzueignen, und bauten unsere eigene Rakete. Auch nutzten wir das gute Wetter und hielten uns viel im Garten auf. Die Kometenkinder entdeckten vor allem das Klettern für sich. Das große Klettergerüst wurde im Sturm erobert. Immer wieder stiegen die Kinder die Leiter hoch und sausten die Rutschstange herunter. Sogar die jüngsten Kometenkinder suchen ihren Weg nach oben und bauten ihre Koordinations- und grobmotorischen Fähigkeiten aus.



Geburtstage

Leni, Emily, Leon, Adrian und Sophie

Neue Kinder

Adrian und Lukas

Die BaSchuKis

September
2018



Seit dem ersten Kindertag im August sind alle neuen BaSchuKis ganz aufgeregt. Wann dürfen wir endlich in die Schule gehen? Wann gehen wir zum Turnen? Was werden wir alles machen? Wie wird unsere Gruppe heißen? Viele Fragen haben unsere BaSchuKis, die natürlich alle beantwortet werden wollen. Am 10. September war das lange Warten endlich vorbei. Die Kinder durften sich in ihrer jeweiligen BaSchuKi-Gruppe um 8:00 Uhr in der Mediathek treffen. Dort wurde der Tag gemeinsam mit Spielen, Frühstück und in der Morgenrunde begonnen. Der erste BaSchuKi-Monat konzentrierte sich auf die Förderung der für die Einschulung bedeutsamen sozial-emotionalen Kompetenz: In der Mediathek, in unserem Raum in der Schule und auch beim Sport in der Turnhalle, finden wir uns als Gruppe zusammen und erfahren, was es bedeutet, ein BaSchuKi zu sein. Wir spielen Kooperationsspiele, machen Übungen zum Grenzen setzen und wahrnehmen und setzen uns mit Gefühlen und Emotionen auseinander. Die

große Frage der Gruppenidentität stellt sich bei der Suche nach dem Gruppennamen.

Bei so vielen Ideen der Kinder zu Tiernamen fiel die Entscheidung aber doch sehr schwer. Es gibt viel zu viele Tiere. Es wurden Bilder und Bücher angeschaut, um das Lieblingstier aufzumalen. Anschließend durfte jeder sein Tier der Gruppe vorstellen und dann wurde ganz demokratisch gewählt. Nun haben wir drei neue BaSchuKi-Gruppen: Die Kinder aus der Sonnen- und der Regenbogen-gruppe sind die Hasen-BaSchuKis, aus der Schneeflocken- und der Wolken-gruppe die Pferde-BaSchuKis und aus der Sternschnuppen- und der Wind-gruppe die Dinosaurier-BaSchuKis.





Unser DaZ-Team möchte alle Eltern und alle DaZ-Kinder zum neuen DaZ-Schuljahr 2018/19 herzlich willkommen heißen. Unseren Kindern wünschen wir viel Freude und viel Spaß am Deutschlernen.

Dieses Jahr hat sich das DaZ-Team neu aufgestellt: Herrn Malakasis unterstützt jetzt unsere neue DaZ/DaF-Lehrerin Frau Isabella von Wolff. Frau von Wolff heißen wir herzlich willkommen und wir wünschen ihr einen guten Start und gutes Gelingen bei der Arbeit. Unser DaZ-Team wird außerdem von unserer Praktikantin Frau Ana Dilberovic verstärkt. Frau Dilberovic bleibt bis Mitte Dezember bei uns. In dieser Zeit hat sie die Möglichkeit in den DaZ-Räumen zu hospitieren und die DaZ-Stunden zu beobachten.

Unser DaZ-Team möchte alle Eltern und alle DaZ-Kinder zum neuen DaZ-Schuljahr 2018/19 herzlich willkommen heißen. Unseren Kindern wünschen wir viel Freude und viel Spaß am Deutschlernen.

Am 17. September hat die DaZ-Förderung begonnen. In diesem Monat beschäftigten wir uns mit dem Thema „Ich“. Im Mittelpunkt steht die Selbstwahrnehmung der Kinder. Körpermerkmale, wie Größe, Gewicht, Augen-, Haarfarbe, Zähne usw. wurden gemessen, gezählt und beobachtet.

Zu Beginn des DaZ-Jahres bekommt jedes Kind eine sogenannte „DaZ-Mappe“. Die Kinder bringen sie jeden Montag mit in den Kindergarten und bekommen sie dann pünktlich jeden Donnerstag zurück. Wir füllen die DaZ-Mappen mit Arbeitsblättern und Spielen und die Kinder haben die Möglichkeit, die unterschiedlichen Aktivitäten zu Hause mit den Eltern zu wiederholen. In den DaZ-Mappen finden Sie Info-Blätter zum Spracherwerb und zu DaZ.

Am 19.10.2018 findet von 8:30 bis 10:00 Uhr unser DaZ-Infomorgen zum Thema „Sprachentwicklung und Sprachbildung“. Wir würden uns freuen, wenn Sie zahlreich erscheinen.